

Damen Verbandsliga

TTC Karlsruhe-Neureut : SG Heidelberg-Neuenheim II
Samstag, 25.11.2023, 16:30 Uhr

Grafschmidt beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des TTC Karlsruhe-Neureut im Spiel der Damen Verbandsliga gegen die SG Heidelberg-Neuenheim II beschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 25:12 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Brandt und Bertelsmeier, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Zähler für die Gäste mussten Fleck / Graf Schmidt bei der 1:3-Niederlage gegen Bez / Müller hinnehmen. Brandt / Bertelsmeier gelang es dann Pronkin / Zhang zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Annika Brandt gegen Antje Müller. Eher wenig Gegenwehr bekam Alina Bertelsmeier beim 3:0 von Tine Bez. Auf dem falschen Fuß erwischte Miriam Fleck ihre Gegnerin Ange Zhang beim überzeugenden 3:0-Sieg. Wenige Chancen hatte Simona Graf Schmidt beim 0:3 gegen ihre Kontrahentin Sonja Pronkin, so dass Pronkin ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TTC Karlsruhe-Neureut und der SG Heidelberg-Neuenheim II. Die richtige Taktik hatte Annika Brandt beim 3:0-Sieg gegen Tine Bez von Beginn an. Alina Bertelsmeier konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Antje Müller beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit 11:7, 11:9, 9:11, 12:10 gewann Miriam Fleck gegen Sonja Pronkin und gab dabei nur einen Satz ab. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Simona Graf Schmidt und Ange Zhang, die Simona Graf Schmidt letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den TTC Karlsruhe-Neureut die Halle.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC Karlsruhe-Neureut nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den FC Kilsheim am 08.12.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team der SG Heidelberg-Neuenheim II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 01.12.2023 gegen den TTC Forchheim erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

TTC Karlsruhe-Neureut

Doppel: Fleck / Graf Schmidt 0:1, Brandt / Bertelsmeier 1:0

Einzel: A. Brandt 2:0, A. Bertelsmeier 2:0, M. Fleck 2:0, S. Graf Schmidt 1:1

SG Heidelberg-Neuenheim II

Doppel: Bez / Müller 1:0, Pronkin / Zhang 0:1

Einzel: T. Bez 0:2, A. Müller 0:2, S. Pronkin 1:1, A. Zhang 0:2